

GEMEINDE LETTE BEBAUUNGSPLAN NR.1 KLEINE WIETFELD

FLUR 7 MASSTAB 1:1000

PLAN 1: BEGRENZUNGSLINIEN, BAULAND GRÜN- UND VERKEHRSFÄCHEN

WEITERE BESTANDTEILE DIESES BEBAUUNGSPLANES SIND: PLAN 2 (BAUNUTZUNG — BAUGESTALTUNG) UND DER TEXT AUSSERDEM SIND BEIGEFÜGT: BEGRÜNDUNG UND EIGENTUMERVERZEICHNIS

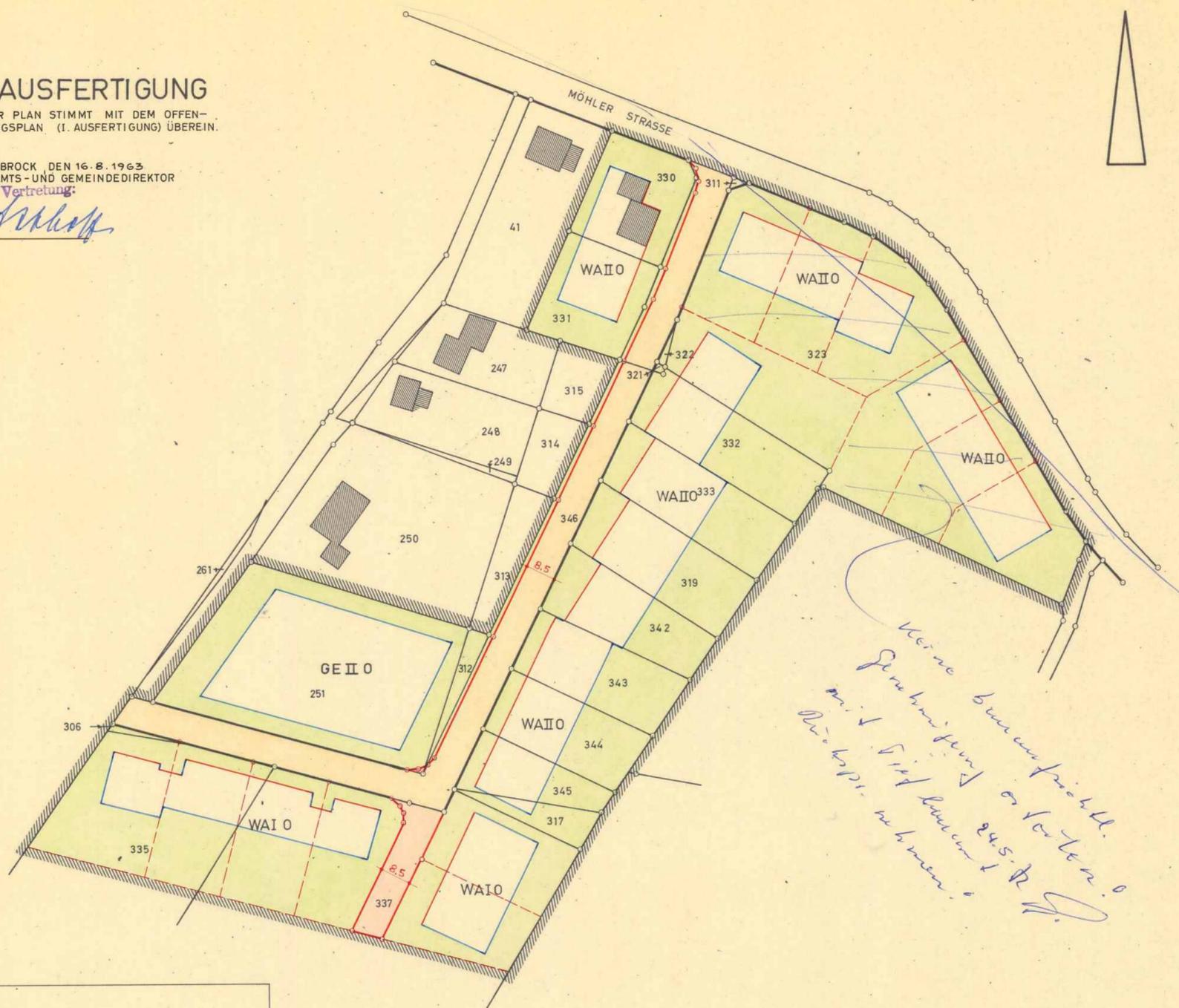
III. AUSFERTIGUNG

DIESER PLAN STIMMT MIT DEM OFFENLEGUNGSPLAN, (I. AUSFERTIGUNG) ÜBEREIN.

HERZEBROCK, DEN 16. 8. 1963
DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR
In Vertretung:



[Handwritten signature]



DARSTELLUNG:	
	PLANGEBIETSGRENZE
	FLURSTÜCKSGRENZE, VORH.
	FLURSTÜCKSGRENZE, GEPL.
	NEUE BESTEHENDE } BEGRENZUNGSLINIEN ZWISCHEN OFFENTLICHEN FLÄCHEN UND PRIVATFLÄCHEN
	BAULINIE
	BAUGRENZE
	VORHANDENE ÖFFENTLICHE STRASSEN UND WEGE GEPLANT
	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
	VORHANDENE BEBAUUNG
	WOHNGEBÄUDE
	NEBENGEBÄUDE
	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE ALLGEMEINES WOHNGEBIET EINGESCHOSSIG OFFENE BAUWEISE
	WAI O ALLGEMEINES WOHNGEBIET ZWEIGESCHOSSIG OFFENE BAUWEISE
	WAI O GWERBEGBIET ZWEIGESCHOSSIG OFFENE BAUWEISE
	GE II O ZWEIGESCHOSSIG OFFENE BAUWEISE
DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 24. 5. 1963 BIS 23. 6. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.	
HERZEBROCK, DEN 25. 6. 1963 DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR	
gez. Kohaus	

PLANBEARBEITUNG: DER OBERKREISDIREKTOR — ABTEILUNG 60/2—	ES WIRD BESCHWENIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.	DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) AM 30. 4. 1963 VOM RAT DER GEMEINDE ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.
WIEDENBRÜCK, DEN 29. 4. 1963 (L.S.)	WIEDENBRÜCK, DEN 29. 4. 1963 (L.S.)	LETTE, DEN 30. April 1963 IM AUFTRAGE DES RATE DER GEMEINDE
gez. Lotta DIPL. JNG.	gez. Appelbaum KREISOBERVERMESSUNGSRAT	gez. Spliethoff BÜRGERMEISTER
gez. Spliethoff BÜRGERMEISTER	gez. Berkenkötter GEMEINDEVERTRETER	gez. Menke GEMEINDEVERTRETER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORD-RHEIN WESTFALEN VOM 28. OKTOBER 1952 (GS. NW. S. 167) AM 18. 7. 1963 VOM RAT DER GEMEINDE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.	DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 10. 9. 1963 GENEHMIGT WORDEN.	DIESER GENEHMIGTE PLAN MIT DER BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 4. 11. 1963 BIS 5. 12. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG SIND VOM 24. 10. 1963 BIS 13. 11. 1963 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.
LETTE, DEN 19. 7. 1963 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE	DETMOLD, DEN 10. 9. 1963 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 34. 30. 11 — 14 / L 8	HERZEBROCK, DEN 6. 12. 1963 DER AMTS UND GEMEINDEDIREKTOR
(L.S.)	(L.S.)	(L.S.)
gez. Spliethoff BÜRGERMEISTER	gez. v. John	gez. Kohaus

DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 24. 5. 1963 BIS 23. 6. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.	DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 10. 9. 1963 GENEHMIGT WORDEN.	DIESER GENEHMIGTE PLAN MIT DER BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 4. 11. 1963 BIS 5. 12. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG SIND VOM 24. 10. 1963 BIS 13. 11. 1963 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.
HERZEBROCK, DEN 25. 6. 1963 DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR	DETMOLD, DEN 10. 9. 1963 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 34. 30. 11 — 14 / L 8	HERZEBROCK, DEN 6. 12. 1963 DER AMTS UND GEMEINDEDIREKTOR
(L.S.)	(L.S.)	(L.S.)
gez. Kohaus	gez. v. John	gez. Kohaus

Pa. 27. 3. 1963